

Germany-Lahr: Software implementation services
OJ S 65/2023 31/03/2023
Contract notice – utilities
Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH

Postal address: Rheinstr. 8

Town: Lahr

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Postal code: 77933

Country: Germany

E-mail: corinna.herd@sweg.de

Telephone: +49 7821/2702-813

Internet address(es):

Main address: www.sweg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E11799831>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E11799831>

I.6. Main activity

Other activity: ÖPNV / SPNV

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Einführung, Umsetzung und Implementierung von SAP S/4HANA (ONPREM)

Reference number: 2023-01

II.1.2. Main CPV code

72263000 Software implementation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (kurz SWEG, im Folgenden auch Vergabestelle oder Auftraggeber¹ genannt) ist ein Verkehrsunternehmen mit

Landesbeteiligung und betreibt mit ihren Tochterunternehmen Busse und Schienenfahrzeuge für den Nah- und Güterverkehr im Südwesten Deutschlands. Gleichzeitig erbringt der AG auch Reparatur- und Beratungsleistungen für Dritte im Umfeld Nahverkehr.

Die SWEG beabsichtigt die Einführung von SAP S/4HANA als bereichsübergreifendes ERP-System, um manuelle Schnittstellen zu verringern, den Automatisierungsgrad und die Transparenz zu erhöhen, sowie Kommunikationswege effizienter zu gestalten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72263000 Software implementation services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

NUTS code: DE134 Ortenaukreis

Main site or place of performance: SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH
Rheinstraße 8 77933 Lahr

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die operative Unterstützung des AGs bei der Implementierung von SAP S/4HANA sowie der Optimierung und Harmonisierung der technischen und kaufmännischen Prozesse im Rahmen dieser Implementierung.

- Bereitstellung der bereits durch den Auftraggeber lizenzierten S/4HANA-Software;
- Umfassende Parametrisierung (SAP Customizing), Änderung und Erweiterung der Software sowie gegebenenfalls Individualprogrammierung durch den Auftragnehmer;
- Tests, Installation, Schulung und Begleitung des anfänglichen Betriebs durch den Auftragnehmer.

Der AG plant die Ablösung seiner aktuellen Kernapplikationen in den Bereichen:

- Finanzen / Controlling
- Vertrieb (Faktura und in Teilen Verkehrsvertragsabrechnung)
- Personal (Lohnabrechnung und gegebenenfalls Personalmanagement)
- Einkauf
- Lagerverwaltung – Materialwirtschaft
- Instandhaltung – Werkstätten

Diese Anwendungsfelder sind heute mit Systemlösungen von unterschiedlichen Anbietern abgedeckt.

Von besonderer Bedeutung ist die Verknüpfung der im Leistungsverzeichnis (Teil D, Anlage 04) aufgeführten Prozesse und der beschriebenen Abgrenzungen beziehungsweise Schnittstellen. Die Arbeiten im Projekt berücksichtigen die Unternehmensziele und Corporate Governance Strukturen des AG und erfolgen auf Basis des Leistungsverzeichnisses (Teil D, Anlage 04) bis auf die unterste Organisationsebene des AGs.

Die Vergabestelle behält sich vor, die Anforderungen im weiteren Verlauf des Vergabeverfahrens zu ändern.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Eigenerklärung zum Nettojahresumsatz des Bewerbers im Hinblick auf die Implementierung von SAP S/4HANA (OnPrem) aus vergleichbaren Projektaufträgen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Sinne der Ziffer III.1.3) Nr. 1 dieser Bekanntmachung. Die Umsätze sind pro Geschäftsjahr anzugeben.

2. Referenzen über vergleichbare Projektaufträge der letzten drei Jahre vor Ablauf der Bewerbungsfrist. Ein Projektauftrag ist vergleichbar, wenn er die Implementierung von SAP S/4HANA (OnPrem) für mind. 150 Endanwender und mehrere Module umfasst sowie die Einführung nach dem sogenannten Greenfieldansatz erfolgte, d. h. alle Prozesse und Strukturen neu konzeptioniert werden und somit die Optimierung und Harmonisierung der technischen und kaufmännischen Prozesse im Rahmen dieser Implementierung beinhaltet. Folgende Informationen sind pro Referenz anzugeben:

- Auftraggeber;
- Leistungsumfang (mindestens Angaben zur Anzahl der in SAP S/4HANA eingebundenen Endanwender des Auftraggebers);
- Leistungszeitraum (mindestens Angaben zu Leistungsbeginn und Leistungsende);
- Angabe über die Branche des Auftraggebers (zum Beispiel Industrie, Verkehr, Öffentliche Verwaltung ...).

3. Zertifizierung oder anderweitiger Nachweis, der belegt, dass der Bewerber / Bieter mindestens Silver-Partner nach dem Partner-Model von SAP ist.

4. Eigenerklärung als Nachweis, die belegt, dass jeweils mindestens ein Projektmitarbeiter des Bieters / Bewerbers Erfahrung mit der Implementierung der folgenden SAP S/4HANA Module hat:

- FI
- CO
- SD
- MM
- PM
- Payroll
- HCM
- Manufacturing for Planning and Scheduling
- Spatial Asset Management

5. Eigenerklärung als Nachweis, die belegt, dass jeweils mindestens ein Projektmitarbeiter des Bieters / Bewerbers folgende Erfahrungen hat:

- mit der Schnittstellentechnologie in SAP S/4HANA
- mit der Umstellung eines Kontenplans im Rahmen der Neueinführung des Systems
- mit ABAP-Programmierung
- mit Attachment-Technologien von SAP S/4HANA
- im Bereich der Fiori-Berechtigungen
- mit der Erstellung eines Berechtigungskonzepts

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Selbstdarstellung des Bewerbers anhand einer aussagekräftigen Unternehmenshistorie inklusive Angaben zur Entwicklung der Mitarbeiterzahlen (national und international) im Hinblick auf die Implementierung von SAP S/4HANA (maximal 4 Seiten).
2. Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbarer Nachweis über die Erlaubnis der Berufsausübung nach Maßgaben der Bestimmungen des Herkunftslandes des Bewerbers / Bieters beziehungsweise jedes Mitglieds der Bewerber- / Bietergemeinschaft (bei Ablauf der Bewerbungsfrist nicht älter als 3 Monate).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Bankauskunft mit Angaben zur gegenwärtigen Finanz- und Liquiditätslage oder aktuelle Wirtschaftsauskunft (zum Beispiel Creditreform, CRIF ...) mit einem entsprechenden Bonitätsindex und positiver Einstufung des Bewerbers (bei Ablauf der Bewerbungsfrist nicht älter als 3 Monate) in deutscher Sprache (gegebenenfalls als Originalbeleg und zusätzlich mit einer beglaubigten Übersetzung),
2. Eigenerklärung zum Nettjahresgesamtumsatz des Bewerbers für jedes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Anzugeben ist der Jahresumsatz pro abgeschlossenem Geschäftsjahr,
3. Eigenerklärung zum Nettjahresumsatz des Bewerbers im Hinblick auf die Implementierung von SAP S/4HANA (OnPrem) aus vergleichbaren Projektaufträgen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Sinne der Ziffer III.1.3) Nr. 1 dieser Bekanntmachung. Die Umsätze sind pro Geschäftsjahr anzugeben,
4. Eigenerklärung, dass im Falle der Zuschlagserteilung für die Dauer der Auftragsausführung eine ausreichende Haftpflichtversicherung mit einer pauschalen Deckungssumme für Personen-, Sach- und Vermögensschaden von mindestens 5 Mio. EUR bestehen wird.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Referenzen über vergleichbare Projektaufträge der letzten drei Jahre vor Ablauf der Bewerbungsfrist. Ein Projektauftrag ist vergleichbar, wenn er die Implementierung von SAP S/4HANA (OnPrem) für mind. 150 Endanwender und mehrere Module umfasst sowie die Einführung nach dem sogenannten Greenfieldansatz erfolgte, d. h. alle Prozesse und Strukturen neu konzeptioniert werden und somit die Optimierung und Harmonisierung der technischen und kaufmännischen Prozesse im Rahmen dieser Implementierung beinhaltet. Folgende Informationen sind pro Referenz anzugeben:

- Auftraggeber;
 - Leistungsumfang (mindestens Angaben zur Anzahl der in SAP S/4HANA eingebundenen Endanwender des Auftraggebers);
 - Leistungszeitraum (mindestens Angaben zu Leistungsbeginn und Leistungsende);
 - Angabe über die Branche des Auftraggebers (zum Beispiel Industrie, Verkehr, Öffentliche Verwaltung ...).
2. Zertifizierung oder anderweitiger Nachweis, der belegt, dass der Bewerber / Bieter mindestens Silver-Partner nach dem Partner-Model von SAP ist.
3. Eigenerklärung als Nachweis, die belegt, dass jeweils mindestens ein Projektmitarbeiter des Bieters / Bewerbers Erfahrung mit der Implementierung der folgenden SAP S/4HANA Module hat:
- FI
 - CO
 - SD
 - MM
 - PM
 - Payroll
 - HCM
 - Manufacturing for Planning and Scheduling
 - Spatial Asset Management
4. Eigenerklärung als Nachweis, die belegt, dass jeweils mindestens ein Projektmitarbeiter des Bieters / Bewerbers folgende Erfahrungen hat:
- mit der Schnittstellentechnologie in SAP S/4HANA
 - mit der Umstellung eines Kontenplans im Rahmen der Neueinführung des Systems
 - mit ABAP-Programmierung
 - mit Attachment-Technologien von SAP S/4HANA
 - im Bereich der Fiori-Berechtigungen
 - mit der Erstellung eines Berechtigungskonzepts

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Vergabeunterlagen

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bewerbergemeinschaften sind zugelassen, soweit sie sich im Teilnahmewettbewerb als Bewerbergemeinschaft mit einem Teilnahmeantrag beworben haben und von der Vergabestelle zum Verhandlungsverfahren ausgewählt werden.

Bewerbergemeinschaften / Bietergemeinschaften und andere gemeinschaftliche Bieter haften gesamtschuldnerisch für die Erfüllung der angebotenen Leistung. Sie hat in ihrem Teilnahmeantrag sämtliche Mitglieder der Gemeinschaft zu benennen sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren, den Vertragsabschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen.

Die Bildung einer Bewerbergemeinschaft kann eine wettbewerbswidrige Abrede im Sinne des § 1 GWB darstellen mit der Folge, dass die Bewerbergemeinschaft / Bietergemeinschaft gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB vom Wettbewerb ausgeschlossen wird. Die Bewerbergemeinschaft muss daher von sich aus im

Teilnahmewettbewerb die Gründe darstellen, die ihre Bildung aus ökonomisch zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Erwägungen rechtfertigt. Die Vergabestelle behält sich vor, in diesem Fall weitere Angaben und Nachweise zu verlangen und die wettbewerbsrechtliche Relevanz weiter aufzuklären.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Vergabeunterlagen Teil A - Ausschreibungsbedingungen, Teil B - Unterlagen zum öffentlichen Teilnahmewettbewerb und Teil C - Unterlagen zur Angebots und Verhandlungsphase.

Das Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) des Landes Baden-Württemberg findet Anwendung.

Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands findet ebenfalls Anwendung.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/04/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 02/05/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. bis auf Teil B (Unterlagen zum öffentlichen Teilnahmewettbewerb) der Vergabeunterlagen, sind ergänzende Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb nicht vorgesehen und werden nicht bereit gestellt;
2. die Teilnahmeanträge sind in deutscher Sprache zu verfassen und ausschließlich über die Vergabeplattform subreport ELViS einzureichen;
3. die Vergabestelle behält sich vor, die Bewerber aufzufordern, die mit dem Teilnahmeantrag vorgelegten Erklärungen und Unterlagen zu vervollständigen oder zu erläutern;
4. die Vergabeunterlagen und etwaige Bewerberinformationen sind auf der unter Ziffer I.3) dieser Bekanntmachung genannten Kommunikationsplattform abrufbar. Die Bewerber werden im eigenen Interesse gebeten, die Plattform von sich aus regelmäßig, spätestens aber sechs (6) Kalendertage vor Ablauf einer Frist aufzusuchen und etwaige neue oder aktualisierte Informationen abzurufen. Bewerber, die sich auf der Plattform freiwillig registrieren, werden über solche Informationen per E-Mail benachrichtigt;
5. die Vergabestelle behält sich vor, gemäß §15 Absatz 4 SektVO, den Zuschlag auf Basis der Erstangebote, ohne in Verhandlungen einzutreten, zu erteilen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB leitet die Vergabekammer ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn (10) Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Lieferungen - 160666-2023 - TED Tenders Electronic Daily <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:160666-2023:TEXT:D...>

10 von 11 17.03.2023, 09:11

Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als fünfzehn (15) Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/03/2023